

## PRESSEMITTEILUNG

Börse Hamburg: Anleger verunsichert, Umsätze im Fondshandel auf solidem Niveau

- **Anleger handeln im September Anteile im Wert von rund 78 Millionen Euro**
- **Umsätze ziehen im dritten Quartal deutlich an**
- **Asien-Fonds auf Erholungskurs – Brasilien-Titel auf Verliererseite**

**Hamburg, 30. September 2015** – Die Unsicherheit an den internationalen Märkten spiegelt sich auch in den Umsätzen im Fondshandel der Börse Hamburg wider. Anleger handelten im September Fondsanteile im Gesamtvolumen von rund 77,7 Millionen Euro. Hintergrund ist die Zurückhaltung vieler Anleger unter anderem aufgrund des Kurseinbruchs bei Automobilaktien. Insgesamt blickt der Fondshandel an der Börse Hamburg mit einem Umsatz von 405,2 Millionen Euro aber auf ein starkes drittes Quartal zurück und verbucht sogar ein Plus von mehr als 93 Millionen Euro im Vergleich zum zweiten Quartal.

### **Besonders starke Umsätze erneut in Offenen Immobilienfonds**

Der umsatzstärkste Fonds im September war mit 11,5 Millionen Euro der CS Euroreal (WKN: 980500). Neben diesem Fonds zählten sechs weitere Titel unter den Top 10 nach Umsatz zu den Offenen Immobilienfonds (vgl. Tabelle). Vor allem institutionelle Anleger nutzen den Börsenplatz Hamburg für den Handel mit OIFs und sorgen damit für hohe Umsätze in dieser Asset-Klasse.

### **Asiatischer Markt festigt sich – Brasilien-Fonds auf Talfahrt**

Zu den Top-Performern im September zählten vordergründig Fonds mit einem Anlageschwerpunkt im asiatischen Raum. So konnte etwa der Aktienfonds Allianz Thailand Equity A (WKN: A0Q1LJ), der sich auf Aktien von Unternehmen mit Sitz in Thailand konzentriert, um mehr als 4 Prozent zulegen. Zu den Verlierern zählten im September Titel mit dem Anlageschwerpunkt Brasilien. Die politische Krise und die anhaltende Rezession in Südamerikas größter Volkswirtschaft führten zu einem Wertverlust der Währung und zu Abschlügen am Aktienmarkt. Einige

Brasilien-Fonds verzeichneten im September zweistellige Verluste.

### Top-10 der Fonds nach Umsatz an der Börse Hamburg im September 2015

	Fondsname	WKN	Umsatz in Mio. Euro
1	CS EUROREAL	980500	11,5
2	SEB ImmoInvest	980230	8,3
3	KanAm grundinvest	679180	4,6
4	Deka DAX ETF	ETFL01	2,9
5	Unilmmo: Europa	980551	2,8
6	hausInvest	980701	2,6
7	Deka Immobilien Europa	980956	2,3
8	Flossb.v.Storch-Mult.Opport.	A0M430	2,0
9	AXA Immoselect	984645	1,8
10	Stuttgarter Dividendenfonds	A1CXWP	1,6

Quelle: Börse Hamburg, Fondsumsätze vom 01.09.2015 bis zum 29.09.2015

--

#### Über die Börse Hamburg

Die Börse Hamburg ist der führende Börsenplatz für den Handel mit offenen, aktiv gemanagten Fonds in Deutschland. Anleger können börsentäglich zwischen 8 Uhr und 20 Uhr rund 4.500 Fonds ohne Ausgabeaufschlag zu aktuellen Preisen handeln. Neben der Maklercourtage von 0,08 Prozent fällt die individuelle Bankprovision an. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Hausbank oder den Online-Broker. Es ist lediglich bei der Auswahl des Börsen- bzw. Handelsplatzes Hamburg anzugeben. Bei der Ausführung über die Börse Hamburg lassen sich Aufträge preislich und zeitlich limitieren, zum Beispiel auch über Stop-Loss- und Stop-Buy-Orders. Der Handel findet unter Aufsicht der Handelsüberwachungsstelle an der Börse Hamburg statt. Mehr Informationen zum Fondshandel finden Anleger unter [www.boersenag.de/fonds](http://www.boersenag.de/fonds).

Die Börse Hamburg erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich

produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

**Pressekontakt Börse Hamburg und Börse Hannover**

Hendrik Janssen

Telefon: 0511 / 32 76 61

E-Mail: [h.janssen@boersenag.de](mailto:h.janssen@boersenag.de)

Internet: [www.boersenag.de](http://www.boersenag.de)

facebook: [www.facebook.de/boersenhamburghannover](https://www.facebook.de/boersenhamburghannover)

fischerAppelt

Thorsten Wiese

Telefon: 040 / 899 699 816

E-Mail: [twi@fischerappelt.de](mailto:twi@fischerappelt.de)